

Vorträge des Krankenpflegefördervereins 2018

Jahreshauptversammlung: 21.3., 19:30 Uhr

Thema: „Strahlen, Wellen, Isotope - Was Radiologie heute leisten kann.“

Referent: Chefarzt Dr. Harald Bareth, Abteilung für diagnostische Radiologie, RMK Schorndorf

Röntgenstrahlen sind aus der modernen Medizin nicht mehr weg zu denken, obwohl auch Methoden, die ohne ionisierende Strahlen auskommen, wie Kernspintomographie und der Ultraschall zum Handwerkszeug der Radiologen gehören. Der Blick in den Körper des Patienten dient aber längst nicht mehr nur der Diagnosefindung, sondern ist auch Grundlage für minimal-invasive Behandlungen, der sogenannten interventionellen Radiologie.

24.4., 19:30 Uhr – Thema: „Wenn die Blase Probleme macht – Harninkontinenz im Alter.“

Referent: Dr. Joachim Kleeberg, Facharzt für Urologie. Schorndorf

Die Harninkontinenz im Alter, bei der Frau und auch beim Mann ist ein nicht zu unterschätzendes Problem. Es gibt vielfältige Ursachen, verschiedene Formen der Harninkontinenz und neue Behandlungsmöglichkeiten. Im Vortrag werden die Ursachen, die Formen und die Therapien aufgezeigt.

26.06., 19:30 Uhr - Thema: „So halte ich das aus.“ – Palliative Betreuung am Lebensende

Referenten:

Dr. Markus Schuler, Hausarzt und Palliativmediziner im Palliativnetz Rems-Murr
Susanne Seibold, Koordinatorin SAPV Rems-Murr e.V.

Lebensbegrenzende unheilbare Erkrankungen treffen immer mehr ältere Menschen, die heilbare Erkrankungen überstanden haben. Aber auch junge Menschen trifft immer wieder eine Krankheit mit schlechten Aussichten. Die Palliative Betreuung hat sich zum Ziel gesetzt, diesen letzten Weg gangbar zu machen und die mit der Erkrankung oft stark belastenden Beschwerden wesentlich zu lindern. An diesem Abend werden Sie über die Arbeit des Vereins „Spezialisierte ambulante Palliativversorgung im Rems-Murr-Kreis“ informiert, der vor drei Jahren seine Arbeit aufgenommen hat.

16.10., 19:30 Uhr - Thema: „Arzneimittel im Alter: Apotheke überprüft Arzneimittelmix.“

Referent: Peter Gamm, Apotheker Geriatriische Pharmazie, Gaupp'sche Apotheke Schorndorf.

Viele Menschen müssen immer mehr Medikamente einnehmen, über 7 Millionen Patienten in Deutschland sogar 5 oder mehr Arzneimittel gleichzeitig. Wie nimmt man das jeweilige Mittel korrekt ein? Gibt es Wechselwirkungen zwischen den Medikamenten oder der Nahrung? Sind die Medikamente für die jeweilige Person geeignet? Welche Nebenwirkungen bzw. arzneimittelbezogene Probleme können auftreten? Diese und mehr Fragen können durch eine gründliche Medikationsanalyse durch speziell geschulte Apotheker geklärt werden.